

Bares bleibt Wahres

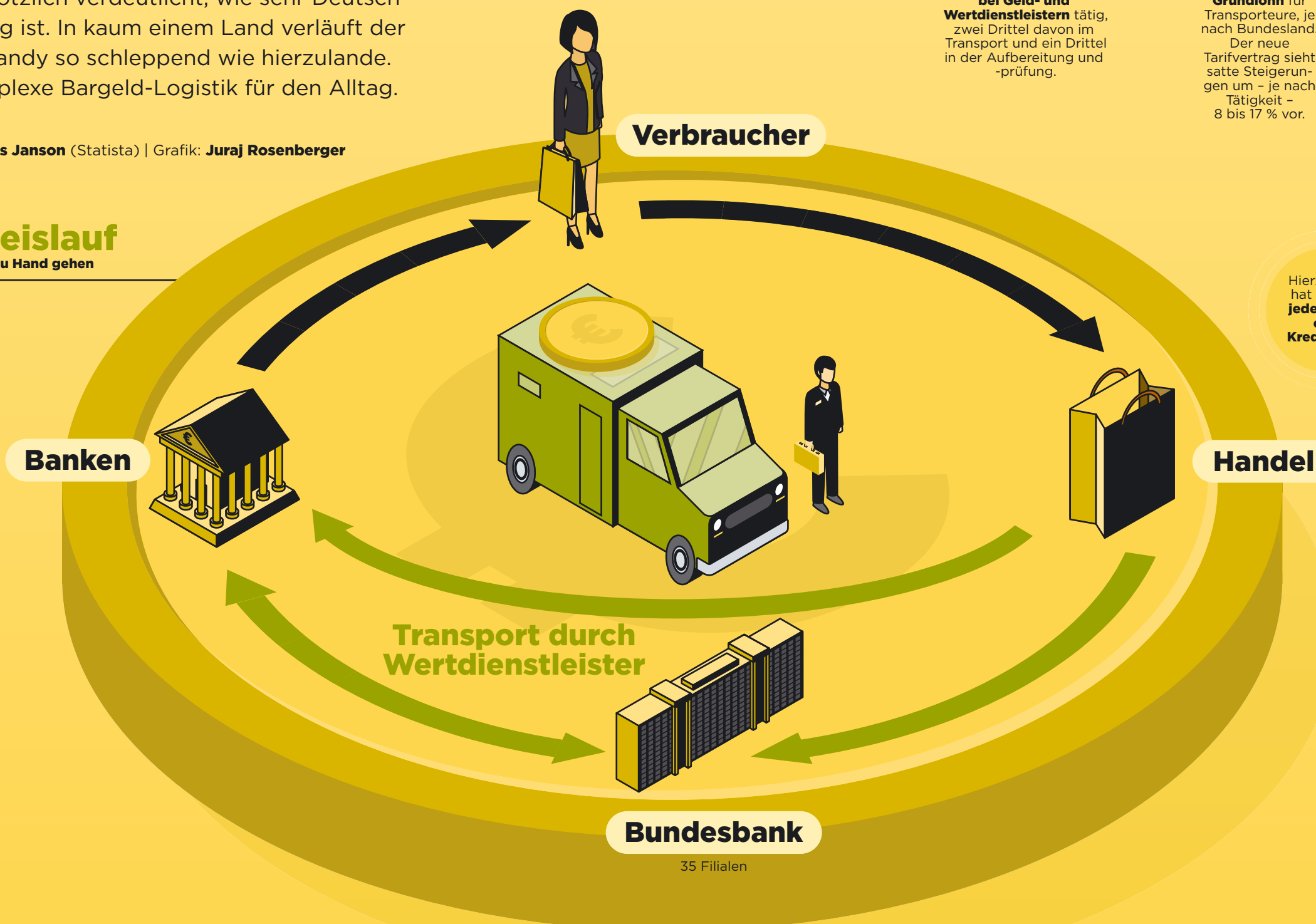
Handelsblatt
GRAFIK

Zu größeren Engpässen ist es am Ende zwar nicht gekommen - trotzdem hat der Streik der Geldtransporteure plötzlich verdeutlicht, wie sehr Deutschland noch immer vom Bargeld abhängig ist. In kaum einem Land verläuft der Wechsel zum Zahlen mit Karte und Handy so schleppend wie hierzulande. Dementsprechend wichtig ist die komplexe Bargeld-Logistik für den Alltag.

Inhalt: Hans Christian Müller | Mitarbeit: Matthias Janson (Statista) | Grafik: Juraj Rosenberger

Der Bargeldkreislauf

Wie Münzen und Scheine von Hand zu Hand gehen



12 000 Beschäftigte sind bei Geld- und Wertdienstleistern tätig, zwei Drittel davon im Transport und ein Drittel in der Aufbereitung und -prüfung.

Zwischen **12,50 und 16,50 €** lag bisher der Grundlohn für Transporteure, je nach Bundesland. Der neue Tarifvertrag sieht satte Steigerungen um - je nach Tätigkeit - 8 bis 17 % vor.

2 400 gepanzerte Geldtransporter gibt es in Deutschland.

Über **2 000** Beschäftigte sind bei der Bundesbank in 35 Niederlassungen für die Bargeldversorgung zuständig.

Hierzulande hat nur **jeder Dritte** eine Kreditkarte.

7 von 8 Deutschen können sich **nicht vorstellen**, gänzlich **ohne Bargeld zu bezahlen**.

statista
Handelsblatt INFOGRAFIK RESEARCH INSTITUTE
Ideen für neue Infografiken? Gerne an: infografik@handelsblatt.com
Alle Infografiken unter: handelsblatt.com/infografik
©Handelsblatt GmbH // Alle Rechte vorbehalten // Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de

Überschaubare Alltagsbestände, gut gefüllter Sparstrumpf

Bargeld in den Händen eines Durchschnittsdeutschen



Die Deutschen hängen am Bargeld

